



Pressemitteilung: Veröffentlichung einer Handreichung zur Einführung von Digital-Lots:innen-Programmen von NEXT e.V.

Digital Lots:innen in der Verwaltung – Neue NEXT-Publikation bietet praxisnahe Handreichung für Programme zur Befähigung von Mitarbeiter:innen

Berlin, den 31. März 2025 – Die digitale Transformation der öffentlichen Verwaltung gelingt nicht allein durch den Einsatz neuer Technologien – sie braucht Verwaltungsmitarbeiter:innen, die sie mitgestalten. Eine neue Publikation des NEXT e.V. zeigt, wie Programme für Digital Lots:innen (DL) durch die gezielte Befähigung von Mitarbeiter:innen sowohl den Aufbau digitaler Kompetenzen als auch den Kulturwandel in der öffentlichen Verwaltung fördern können.

Im Zentrum steht die Frage, wie Mitarbeiter:innen befähigt werden können, digitale Transformationsprozesse aktiv mitzugestalten. DL-Programme setzen hier an: Sie bieten niedrigschwellige Möglichkeiten zur Qualifizierung von Verwaltungsmitarbeiter:innen, ermöglichen neue, agile Formen der Zusammenarbeit und stärken die Eigeninitiative. Die vom Bundesministerium des Innern und für Heimat geförderte und vom NEXT e.V. durchgeführte Untersuchung basiert auf einer überföderalen Analyse bestehender DL-Programme. Die daraus resultierende Publikation wurde als praxisnahe Handreichung konzipiert, die eine wertvolle Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung neuer DL-Programme bietet.

„Die Untersuchungen zeigen, dass Digital Lots:innen-Programme nicht nur digitale Kompetenzen fördern, sondern vor allem Räume schaffen, in denen Mitarbeiter:innen über ihr Aufgabenfeld hinausdenken und Veränderung aktiv gestalten können. Sie bieten ein niedrigschwelliges Instrument für den Kulturwandel in der Verwaltung.“, erklärt Mathea Essinger, Projektmanagerin und Autorin der Publikation.

Den Kulturwandel sieht Jan Klumb, stellvertretender Vorstandsvorsitzender von NEXT e.V., als wichtigen Bestandteil der Verwaltungstransformation: „Digital Lots:innen sind für mich ein kraftvolles Zeichen für Veränderung von innen. Sie beweisen, dass Transformation in der Verwaltung gelingt, wenn wir den Menschen zutrauen, Dinge anzupacken – und sie dafür „ausstatten“. Es braucht nicht immer ein Großprojekt – manchmal reicht ein Funke Initiative zur richtigen Zeit.“

Ann Cathrin Riedel, Geschäftsführerin von NEXT e.V., ergänzt: „Digital Lots:innen-Programme bieten eine echte Chance, Eigeninitiative zu fördern und Silos aufzubrechen. Sie schaffen neue Wege der Zusammenarbeit und zeigen, wie Verwaltung praxisnah und menschenzentriert weiterentwickelt werden kann.“

Vielfältige Ausbildungsansätze



Die Publikation unterscheidet drei Ausbildungsformate: ein standardisiertes Basisprogramm zur schnellen Qualifizierung, ein längerfristiges Ausbildungsprogramm zur vertieften methodischen und fachlichen Befähigung und ein „Task Force“-Modell mit dem Einsatz methodischer Expert:innen.

Bedeutung von persönlichen Kompetenzen

DL-Programme richten den Fokus nicht nur ausschließlich auf digitale Kompetenzen, sondern legen auch einen besonderen Wert auf persönlichen Fähigkeiten wie Kommunikations- und Vernetzungsstärke. Zudem sind methodische und fachliche Kompetenzen für die erfolgreiche Umsetzung von DL-Programmen relevant.

Flexible Rollen und Einsatzmodelle

Der Erfolg von DL-Programmen hängt von der klaren Definition des Rollen- und Tätigkeitsprofils der ausgebildeten DL ab. Ob als erste Ansprechpersonen im Haus, als methodische Begleitung von Teams oder als Impulsgeber:innen für Veränderung: DL können in verschiedenen Rollen wirksam werden. Zudem kann die zeitliche Ausübung der DL-Tätigkeit in drei verschiedenen Modellen erfolgen: als ehrenamtliches Engagement, durch die Teilintegration in bestehende Aufgaben oder im Rahmen einer Anstellung als Teil- oder Vollzeitkraft.

Faktoren für ein erfolgreiches Digital Lots:innen-Programm

Damit DL ihre Potenziale entfalten können, spielen die Überzeugung von Führungskräften von dem Mehrwert der Programme, regelmäßige Austauschformate für DL sowie ein gemeinsames Zielbild, z.B. in Form einer Digitalstrategie auf das das DL-Programm einzahlt, eine zentrale Rolle.

Insgesamt verdeutlichen die Untersuchungen, dass DL-Programme einen effektiven und niedrigschwelligen Ansatz zur Förderung eines Kulturwandels in der Verwaltung bieten, bei dem die Befähigung der Mitarbeiter:innen im Mittelpunkt steht. DL-Programme können flexibel in unterschiedlichen Formaten implementiert und durchgeführt werden, sodass Organisationen und Verwaltungseinheiten die Möglichkeit haben, diese Programme bedarfsgerecht und ressourcenorientiert auszurichten.

Kontakt für Rückfragen:

NEXT e.V.

Prinzessinnenstraße 8–14

10969 Berlin

info@next-netz.de



Über NExT e.V.

NExT e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der Mitarbeiter:innen aus Bund, Ländern und Kommunen vernetzt, um die digitale Transformation der Verwaltung gemeinsam voranzubringen. In Communities of Practice und anderen Veranstaltungsformaten ermöglicht NExT praxisnahen Austausch, Wissenstransfer und kollaboratives Arbeiten über Ressort- und Ebenengrenzen hinweg. Ziel ist es, eine moderne, lernende und offene Verwaltungskultur in Deutschland zu fördern. Weitere Informationen unter: www.next-netz.de